

NIEDERSCHRIFT

über die
- 19. Sitzung –
des
Rates der Gemeinde WELVER
am
22. Juni 2016
im SAAL des RATHAUSES in Welver

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 23:25 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Schumacher

Ratsmitglieder:

Bauer (bis TOP 11), Braun, Buschulte, Dahlhoff, Daube,
Eusterholz, Fahle (bis TOP 10), Hagenmüller, Holota,
Jäschke, Kaiser, Korn, Kosche, Lutter, Philipper, Plaßmann,
Rohe, Schröder, Schulte, Starb, Stehling, Stellmach, Supe,
Wagener und Wiemer

Von der Verwaltung:

Fachbereichsleiterin Grümme-Kuznik
Fachbereichsleiter Hückelheim
Verwaltungsfachwirt Westphal
Verwaltungsfachwirtin Robbert zugleich als Schriftführerin

Gäste:

Kreisrechtsdirektorin Wiemer
Regierungsdirektor Dr. Hohlfeld
Breitbandkoordinator Kreis Soest Hellmann

Nicht anwesend: Ratsmitglieder:

Irmer

Vor Eintritt in die Ratssitzung überreicht Herr Dr. Hohlfeld Herrn Bürgermeister Schumacher die Genehmigung der Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes für das Haushaltsjahr 2016. Er teilt mit, dass somit die vorläufige Haushaltsführung für die Gemeinde Welver beendet, die Gemeinde im Rahmen ihrer Finanzhoheit wieder handlungsfähig sei und eigenverantwortlich wirtschaften kann.

Dr. Hohlfeld weist aber auch ausdrücklich darauf hin, dass noch lange nicht das Ziel des Haushaltsausgleichs sowie das Ziel, die Konsolidierungshilfe für das Jahr 2016 zu erhalten, erfüllt seien. Hierzu bedarf es weiterer Voraussetzungen, wie z. B. die Erstellung des Jahresabschlussentwurfes 2015, unterjährige Berichtspflichten, die belegen, dass der Haushalt planmäßig bewirtschaftet und entsprechend der Konsolidierung eingehalten wird. Derzeit seien diese Voraussetzungen noch nicht erfüllt. Die Genehmigung sei ein erster wichtiger Schritt in diese Richtung, aber vielleicht könne die Genehmigung auch als Signal in diesen schwierigen Zeiten von allen Beteiligten verstanden werden. Die Verwaltung, aber auch die Politik müssen gemeinsam die bereits aufgezeichneten konstruktiven Handlungsbedarfe in entsprechende Maßnahmen umsetzen.

Herr Dr. Hohlfeld wünscht der Gemeinde Welver viel Erfolg, alles Gute bei der Bewirtschaftung, Mut, Kraft und Entschlossenheit.

Bürgermeister Schumacher bedankt sich bei Herrn Dr. Hohlfeld und eröffnet die Sitzung.

Er stellt fest, dass der Rat ordnungs- und fristgemäß geladen worden und in beschlussfähiger Anzahl erschienen ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Bürgermeister Schumacher, die Tagesordnungspunkte 3 bis 6 der öffentlichen Sitzung von der Tagesordnung abzusetzen.

Ursprünglich war es seine Auffassung, dass aus formeller Sicht ein Vertretungsfall nur dann gegeben sei, wenn das ordentliche Ausschussmitglied tatsächlich gehindert sei, an der Sitzung teilzunehmen, da bei Mandatsverzicht kein klassischer Vertretungsfall vorliegen würde und daher keine Stellvertretung erfolgen könne. Daher hatte Bürgermeister Schumacher die Absicht, die bereits gefassten Beschlüsse zu beanstanden.

Die Kommunalaufsicht habe ihn überzeugt, dass die Teilnahme Frau Korn's an der Sitzung rechtens gewesen sei. Die gefassten Beschlüsse in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses seien daher rechtmäßig zustande gekommen.

Der Rat beschließt **einstimmig, bei 1 Enthaltung**, folgende Tagesordnungspunkte von der Tagesordnung abzusetzen:

Öffentliche Sitzung:

3. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW vom 17.04.2016
hier: Gebäudeversicherung für die Objekte im Eilmser Wald 3
4. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW vom 21.04.2016
hier: Brücke an der Kreisstraße 7 (K 7) am Bahnhof Borgeln
5. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW vom 26.04.2016
hier: Begehung der beiden Flüchtlingsheime in Welver (Zentralort) und Welver-Eilmsen durch unsere 3 Bürgermeister, den kompletten Rat, alle sachkundigen Bürger und die 13 Ortsvorsteher der Gemeinde Welver, Mittelpunkt Westfalens
6. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW vom 06.05.2016
hier: Antrag auf Herausnahme eines Grundstückes aus dem Geltungsbereich der Veränderungssperre zur 15. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Sanierung Ortsmitte“, Zentralort Welver

Bürgermeister Schumacher beantragt, die Tagesordnung um folgenden Tagesordnungspunkt zu erweitern und weist auf die bestehende äußerste Dringlichkeit hin:

Neuorganisation der Verwaltungsführung
hier: Einrichtung der Stelle einer/s Beigeordneten

Der Rat beschließt mit

17 Ja-Stimmen und
9 Nein-Stimmen,

die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt:

Neuorganisation der Verwaltungsführung
hier: Einrichtung der Stelle einer/s Beigeordneten

zu erweitern.

BG-Fraktionsvorsitzender Dahlhoff beantragt, den Tagesordnungspunkt 22 auf Tagesordnungspunkt 3 vorzuziehen.

Der Rat beschließt mit

16 Ja-Stimmen,
9 Nein-Stimmen und
1 Enthaltung,

den Tagesordnungspunkt

Interkommunale Zusammenarbeit
hier: Antrag der BG-Fraktion vom 07.06.2016

auf die Tagesordnung mit TOP 3 zu setzen.

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzende Pläßmann beantragt, den Tagesordnungspunkt 17 von der Tagesordnung abzusetzen, da in der nächsten Woche diesbezüglich eine Sondersitzung des Fachausschusses terminiert sei.

Der Rat beschließt **einstimmig**, den Tagesordnungspunkt

Antrag Runder Tisch Flüchtlinge „Willkommen in Welper“
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.04.2016

von der Tagesordnung abzusetzen.

Ratsmitglied Rohe beantragt, den Tagesordnungspunkt 5 nichtöffentlich in den öffentlichen Teil der Tagesordnung zu verlegen, da eine Geheimhaltung in der Angelegenheit hier nicht zu erkennen sei.

Der Rat **lehnt** den Antrag, den Tagesordnungspunkt

Erlass einer Veränderungssperre gemäß § 14 Abs. 1 BauGB zur Sicherung der 15. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Sanierung Ortsmitte“, Welper
hier: Ankündigung eines Normenkontrollverfahrens

in den öffentlichen Teil der Sitzung zu verlegen, mit

9 Ja-Stimmen und
17 Nein-Stimmen

ab.

FDP-Fraktionsvorsitzende Korn beantragt, den Tagesordnungspunkt 2 der nichtöffentlichen Sitzung in den öffentlichen Teil der Sitzung zu verlegen, da eine Geheimhaltung in dieser Angelegenheit nicht zu erkennen sei.

Bürgermeister Schumacher weist darauf hin, dass es sich um Vertragsangelegenheiten handle und diese der Geheimhaltung unterliegen würden.

Der Rat **lehnt** den Antrag, den Tagesordnungspunkt

Abschluss von Sponsoring Verträgen mit der RWE AG

In den öffentlichen Teil der Sitzung zu verlegen, mit

9 Ja-Stimmen
16 Nein-Stimmen und
1 Enthaltung

ab.

Daraus ergibt sich folgende neue Tagesordnung:

T a g e s o r d n u n g

A. Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde gemäß § 18 GeschO
- begrenzt auf 15 Minuten –
2. Breitbandausbau in Welper
hier: Förderfähige Ausbaugelände und Abschluss einer Kooperationsvereinbarung
3. Interkommunale Zusammenarbeit
hier: Antrag der BG-Fraktion vom 07.06.2016
4. Vergabeverfahren für die Beauftragung eines externen Beratungsunternehmens
hier: Optimierung der vorhandenen Verwaltungs- und Personalorganisation

5. Neuorganisation der Verwaltungsführung
hier: Einrichtung der Stelle einer/s Beigeordneten
6. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Welper
7. Stellenbesetzungsverfahren Kämmererstelle
hier: Ausschreibung eines Beigeordneten
8. Bürgerbus Welper
hier: Erklärung zur Verlustabdeckung
9. 37. Änderung des Flächennutzungsplanes und 16. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Sanierung Ortsmitte“, Zentralort Welper, zur Verlagerung des Penny-Lebensmitteldiscountmarktes an die Ladestraße
hier: Antrag der LRD Welper GmbH & Co. KG vom 22.04.2016
10. Zweite vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Auf'm Kreiter“, Zentralort Welper
hier: 1. Ergebnis des Beteiligungsverfahrens
2. Satzungsbeschluss
11. Bauliche Entwicklung im Zuge der Straße „Westholz“ im Ortsteil Vellinghausen
hier: Antrag vom 20.04.2016
12. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 „Ladestraße“, Zentralort Welper
hier: Antrag vom 24.04.2016
13. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 29 „Luisenstraße“, Zentralort Welper – Bereich der Gärtnerei Hagedorn
hier: Aufstellungsbeschluss
14. Gründung der Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH und Westfalen Tarif GmbH
15. Haushaltsbeschluss des Rates vom 24.02.2016;
hier: Sperrvermerk auf den Aufwendungen für gemeinnützige Arbeit
16. Gefährdungsanalyse zur Flüchtlingsunterkunft „ehemalige Hauptschule“, Wolter-von-Plettenberg-Straße 18
17. Nachbesetzung von Ausschüssen
hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 06.06.2016
18. Sponsoring als Bestandteil der Verwaltungstätigkeit in und für Welper
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 09.06.2016
19. Anfragen / Mitteilungen

B. Nichtöffentliche Sitzung

1. Umbau der ehemaligen Hauptschule Welper zu einer Asylbewerberunterkunft
hier: Vorstellung des Ausschreibungsergebnisses zu den Sanitär- und Heizungsarbeiten und Auftragsvergabe

2. Abschluss von Sponsoring Verträgen mit der RWE AG
3. Abschluss eines Beratungsvertrages
hier: Vakanzregelung bis zur Wiederbesetzung der Kämmererstelle
4. Stundungsantrag Gewerbesteuer
5. Erlass einer Veränderungssperre gemäß § 14 Abs. 1 BauGB zur Sicherung der 15. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Sanierung Ortsmitte“, Welver
hier: Anündigung eines Normenkontrollverfahrens
6. Personalangelegenheiten der Lehrkräfte an Grund- und Förderschulen;
hier: Besetzung der Schulleitungsstelle an der Gemeinschaftsgrundschule Borgeln
7. Verfahren zur Neuvergabe der Konzessionsverträge Strom und Gas
8. Anfragen / Mitteilungen

Es wird wie folgt **beraten** und **beschlossen**:

A. Öffentliche Sitzung

Zu Tagesordnungspunkt 1:

Einwohnerfragestunde gemäß § 18 GeschO
- begrenzt auf 15 Minuten –

Herr Biermann fragt an, was die Bürger tun müssen um den Rat abzuwählen?

Bürgermeister Schumacher weist darauf hin, dass dies gesetzlich nicht möglich sei.
Ratsmitglied Daube fügt hinzu, dass dieses in der Gemeindeordnung nicht vorgesehen sei.

Zu Tagesordnungspunkt 2:

Breitbandausbau in Welver
hier: Förderfähige Ausbauggebiete und Abschluss einer Kooperationsvereinbarung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Bürgermeister Schumacher den Breitbandkoordinator des Kreises Soest, Herrn Hellmann.
Herr Hellmann erläutert anhand einer Powerpoint-Präsentation (Anlage 1) die förderfähigen Breitbandausbauggebiete für die Gemeinde Welver.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Welver nimmt die förderfähigen Breitbandausbauggebiete für die Gemeinde Welver zur Kenntnis und beauftragt den Bürgermeister **einstimmig**, die Kooperationsvereinbarung zur Durchführung des geförderten Breitbandausbaus im Kreis Soest abzuschließen.

Im Anschluss an die Beschlussfassung unterschreibt Bürgermeister Schumacher die Kooperationsvereinbarung zur Durchführung des geförderten Breitbandausbaus im Kreis Soest.

Bürgermeister Schumacher verabschiedet Herrn Hellmann und wünscht ihm eine gute Heimreise.

Zu Tagesordnungspunkt 3:

Interkommunale Zusammenarbeit
hier: Antrag der BG-Fraktion vom 07.06.2016

Beschluss:

Der Rat beschließt mit

21 Ja-Stimmen und
5 Nein-Stimmen

die Verwaltung zu beauftragen, Möglichkeiten der interkommunalen Zusammenarbeit zu prüfen und in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zu berichten.

Zu Tagesordnungspunkt 4:

Vergabeverfahren für die Beauftragung eines externen Beratungsunternehmens
hier: Optimierung der vorhandenen Verwaltungs- und Personalorganisation

Beschluss:

Die Verwaltung wird **einstimmig** beauftragt, das Ausschreibungsverfahren vorzubereiten und den Inhalt der Leistungen für die Beauftragung eines externen Beratungsunternehmens aufzustellen. Die Entscheidung über die Vergabe zugunsten des wirtschaftlichen Angebotes wird voraussichtlich in den nächsten Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses und des Rates durch Beratung und Beschluss erfolgen.

Zu Tagesordnungspunkt 5:

Neuorganisation der Verwaltungsführung
hier: Einrichtung der Stelle einer/s Beigeordneten

In der Zeit von 18:25 Uhr bis 18:35 Uhr erfolgt eine Sitzungsunterbrechung.

RM Rohe beantragt für die SPD-, FDP- und Bündnis 90/Die Grünen- Fraktionen, den Beschlussvorschlag der Verwaltung dahingehend abzuändern, dass die Worte Personal/Organisation gestrichen werden und um den Satz, die Kommunalaufsicht wird gebeten, das Bewerbungsverfahren beratend zu begleiten, ergänzt wird.

BM Schumacher beantragt, über den weitergehenden Beschlussvorschlag der Verwaltung abzustimmen.

Beschluss I:

Der Rat beschließt mit

17 Ja-Stimmen und
9 Nein-Stimmen,

die Stelle des Allgemeinen Vertreters/Kämmerers in Verbindung mit der Fachbereichsleitung 1, Zentrale Dienste –Personal/Organisation, Finanzen, zukünftig durch eine/n Beigeordnete/n zu besetzen.

Beschluss II:

Auf Vorschlag von RM Rohe beschließt der Rat mit

24 Ja-Stimmen und
2 Nein-Stimmen,

die Verwaltung möge die Kommunalaufsicht bitten, das Bewerbungs- und Besetzungsverfahren beratend zu begleiten.

Zu Tagesordnungspunkt 6:

Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Welver

Beschluss:

Der Rat beschließt mit

17 Ja-Stimmen,
8 Nein-Stimmen und
1 Enthaltung

die Änderung der fünften Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Welver um die rechtlichen Voraussetzungen für eine Ausschreibung der Stelle des Kämmerers als Beigeordneter zu ermöglichen.

Zu Tagesordnungspunkt 7:

Stellenbesetzungsverfahren Kämmererstelle
hier: Ausschreibung eines Beigeordneten

Der Rat legt das Ende der Bewerbungsfrist auf den **31.08.2016** fest.

Beschluss:

Auf Vorschlag von BM Schumacher beschließt der Rat mit

6 Ja-Stimmen,
2 Nein-Stimmen und
18 Enthaltungen,

den vorliegenden Entwurf (Anlage 2 und 3) der Ausschreibung der Stelle als „Beigeordneter und Kämmerer/in“ in der Form zum Preis von 2 x 415,00 € für die Printanzeige (8 Wochen) auf stellenanzeigen.de (überregional) und 1.041,60 € für die Printanzeige in der Kombination mit dem Patriot in Lippstadt und dem Westfälischen Anzeiger in Hamm auszuschreiben und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung.

Zu Tagesordnungspunkt 8:

Bürgerbus Welver
hier: Erklärung zur Verlustabdeckung

Beschluss:

Der Rat beschließt **einstimmig** die Übernahme der notwendigen Bürgschaft in Höhe von 5.000,- € im Rahmen des Förderverfahrens für den Bürgerbusverein Welver e.V. gemäß der beigefügten Erklärung (Anlage 4).

Zu Tagesordnungspunkt 9:

37. Änderung des Flächennutzungsplanes und 16. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Sanierung Ortsmitte“, Zentralort Welver, zur Verlagerung des Penny-Lebensmitteldiscountmarktes an die Ladestraße
hier: Antrag der LRD Welver GmbH & Co. KG vom 22.04.2016

Beschluss:

Der Rat beschließt mit

16 Ja-Stimmen und
10 Nein-Stimmen,

1. die Verlagerung des Penny-Lebensmitteldiscountmarktes an die Ladestraße auf das Grundstück der Raiffeisengenossenschaft (Flurstücke 451 u. 452) unter Berücksichtigung der öffentlichen Parkplatzfläche (Flurstück 450) grundsätzlich zu befürworten und antragsgemäß die Aufstellung der 16. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Sanierung Ortsmitte“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB zu beschließen.

Änderungsbereich:

Gemarkung Meyerich, Flur 2, Flurstücke 450, 451 und 452 in einer Flächengesamtgröße von 5.011 m².

Inhalt der Änderung:

Ausweisung eines sonstigen Sondergebietes (SO) gemäß § 11 Abs. 3 BauNVO zur Ansiedlung eines großflächigen Einzelhandelsbetriebes.

2. die Aufstellung der 37. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Welper gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB zu beschließen.

Änderungsbereich:

Gemarkung Meyerich, Flur 2, Flurstücke 450, 451 und 452 in einer Flächengesamtgröße von 5.011 m².

Inhalt der Änderung:

Ausweisung einer Sonderbaufläche (S) gemäß § 11 Abs. 1 BauNVO zur Ansiedlung eines großflächigen Einzelhandelsbetriebes.

3. die Bauleitplanverfahren gemäß § 8 Abs. 3 Satz 1 BauGB im Parallelverfahren durchzuführen. Die Änderungsbereiche sind dementsprechend deckungsgleich.
4. die Verwaltung zu beauftragen, mit dem Antragsteller einen städtebaulichen Vertrag abzuschließen, so dass die Kosten, die im Zuge der Bauleitplanverfahren entstehen, vom Antragsteller getragen werden.
5. durch den Antragsteller einen Entwurf zur 37. Änderung des Flächennutzungsplanes und zur 16. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Sanierung Ortsmitte“ erstellen zu lassen und dem Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Planung, Naturschutz und Umwelt zur Beratung vorzulegen.

Zu Tagesordnungspunkt 10:

Zweite vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Auf'm Kreiter“, Zentralort Welper

- hier:
1. Ergebnis des Beteiligungsverfahrens
 2. Satzungsbeschluss

Beschluss:

Der Rat beschließt **einstimmig**, die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Auf'm Kreiter“, Zentralort Welper, gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung zu beschließen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bebauungsplanänderung durch öffentliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.

Zu Tagesordnungspunkt 11:

Bauliche Entwicklung im Zuge der Straße „Westholz“ im Ortsteil Vellinghausen

hier: Antrag vom 20.04.2016

RM Rohe schlägt vor, den Tagesordnungspunkt im Oktober in die Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Planung, Natur und Umwelt zur Beratung zu vertagen.

Beschluss:

Auf Vorschlag von RM Rohe wird der Tagesordnungspunkt **einstimmig** in die Oktobersitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Planung, Natur und Umwelt vertagt.

Zu Tagesordnungspunkt 12:

Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 „Ladestraße“, Zentralort Welver
hier: Antrag vom 24.04.2016

RM Rohe schlägt vor, den Tagesordnungspunkt im Oktober in die Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Planung, Natur und Umwelt zur Beratung zu vertagen.

Beschluss:

Auf Vorschlag von RM Rohe wird der Tagesordnungspunkt **einstimmig** in die Oktobersitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Planung, Natur und Umwelt vertagt.

Zu Tagesordnungspunkt 13:

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 29 „Luisenstraße“, Zentralort Welver – Bereich der Gärtnerei Hagedorn
hier: Aufstellungsbeschluss

Beschluss:

Der Rat beschließt **einstimmig**:

1. Der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 29 „Luisenstraße“ vom 24.02.2016 wird aufgehoben.
2. Der Rat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 29 „Luisenstraße“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB. Betroffen sind die Grundstücke der Gemarkung Meyerich, Flur 2, Flurstücke 656, 676, 715 und 38 tlw. entsprechend der im beiliegenden Plan dargestellten Abgrenzung (Anlage 2). Die Anlage 2 wird zum Bestandteil dieses Beschlusses.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Antragsteller einen städtebaulichen Vertrag abzuschließen, so dass die Kosten, die im Zuge der Bauleitplanverfahren entstehen, vom Antragsteller getragen werden.
4. Durch den Antragsteller einen Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 29 erstellen zu lassen und dem Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Planung, Naturschutz und Umwelt zur Beratung vorzulegen.

Zu Tagesordnungspunkt 14:

Gründung der Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH und Westfalen
Tarif GmbH

Beschluss:

Der Rat, beschließt **einstimmig** die vorliegenden Mustervorlage und die entsprechenden Anlagen (Anlage 5):

1.a Der Rat der Gemeinde Welper stimmt der Gründung der Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH auf der Grundlage des als **Anlage 1** beigefügten Gesellschaftsvertrages, an der die Gemeinde Welper mittelbar beteiligt sein wird, zu.

1.b Die kommunalen Vertreter der Gemeinde Welper werden beauftragt, alle erforderlichen Erklärungen zur Verwirklichung der in Ziffer 1.a beschriebenen Maßnahmen – insbesondere eine Zustimmung zum Abschluss des als **Anlage 1** beigefügten Gesellschaftsvertrags – abzugeben.

1.c Die Beschlussfassungen zu den Ziffern 1.a und 1.b stehen unter dem Vorbehalt des positiven Abschlusses des Anzeigeverfahrens bei der zuständigen Bezirksregierung.

1.d Der Rat der Gemeinde Welper beschließt die Bestellung des Geschäftsführers der Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH als Vertreter des Gesellschafters Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH in die Gesellschafterversammlung der Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH.

2.a Der Rat der Gemeinde Welper stimmt der Gründung der WestfalenTarif GmbH auf der Grundlage des als **Anlage 2** beigefügten Konsortialvertrages und des als **Anlage 3** beigefügten Gesellschaftsvertrages durch die Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH, an der der Gemeinde Welper mittelbar beteiligt sein wird, zu.

2.b Die kommunalen Vertreter der Gemeinde Welper werden beauftragt, alle erforderlichen Erklärungen zur Verwirklichung der in Ziffer 2.a beschriebenen Maßnahmen – insbesondere eine Zustimmung zum Abschluss des als **Anlage 2** beigefügten Konsortialvertrags sowie des als **Anlage 3** beigefügten Gesellschaftsvertrags – abzugeben.

2.c Die Beschlussfassungen zu den Ziffern 2.a und 2.b stehen unter dem Vorbehalt des positiven Abschlusses des Anzeigeverfahrens bei der Bezirksregierung Detmold.

Anlagen:

- 1 Gesellschaftsvertrag Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH
- 2 Konsortialvertrag WestfalenTarif GmbH
- 3 Gesellschaftsvertrag WestfalenTarif GmbH
- 4 Schaubild Beteiligungsverhältnisse

Zu Tagesordnungspunkt 15:

Haushaltsbeschluss des Rates vom 24.02.2016;
hier: Sperrvermerk auf den Aufwendungen für gemeinnützige Arbeit

Zunächst wird von CDU-Fraktionsvorsitzenden Daube, Welper21-Fraktionsvorsitzenden

Philipper und vom Ratsmitglied Rohe kritisiert, dass entsprechende Unterlagen, die zur ordnungsgemäßen Beratung und Beschlussfassung erforderlich gewesen wären, wieder verspätet vorgelegt worden seien. Somit wäre eine sach- und ordnungsgemäße Beschlussfassung zu den Punkten kaum möglich.

In der Zeit von 20:20 Uhr bis 20:35 Uhr erfolgt eine Sitzungsunterbrechung.

Beschluss:

Der Rat beschließt **einstimmig**, bei 1 Enthaltung, den in der Sitzung des Rates vom 24.02.2016 auferlegten Sperrvermerk für einen weiteren Betrag in einer Höhe von 7.000,00 EUR wieder aufzuheben, um die dringend notwendigen gemeinnützigen Reinigungsarbeiten weiter durchführen zu können.

Zu Tagesordnungspunkt 16:

Gefährdungsanalyse zur Flüchtlingsunterkunft „ehemalige Hauptschule“, Wolter-von-Plettenberg-Straße 18

Es folgt eine rege Diskussion und als Ergebnis ergeht folgender **Beschluss:**

Auf Vorschlag des RM Rohe beschließt der Rat **einstimmig**, bei 1 Enthaltung:

Die Verwaltung wird beauftragt den Ausschussmitgliedern des zuständigen Fachausschusses für Generation, Bildung, Kultur und Soziales und den Ratsmitgliedern eine schlüssige, detaillierte und umfassende Sitzungsvorlage einschließlich aller notwendigen Angebote bis Freitag zuzuleiten. Ein entsprechend vorbereiteter Dringlichkeitsbeschluss über die Entscheidung zur Vergabe des Auftrages ist für Dienstag (Tag der Fachausschusssitzung) vorzubereiten.

Zu Tagesordnungspunkt 17:

Nachbesetzung von Ausschüssen
hier: Antrag der FDP Fraktion vom 06.06.2016

Beschluss:

Auf Antrag der FDP-Fraktion beschließt der Rat **einstimmig**, bedingt durch das Ausscheiden von Herrn Heuwinkel, folgende Nachbesetzung der Ausschüsse:

	<u>Ordentliches Mitglied</u>	<u>Stellvertreter/in</u>
Haupt- und Finanzausschuss	Heiko Kosche	Monika Korn
Gemeindeentwicklung, Planung, Natur und Umwelt	Heiko Kosche	Ralf Nürnberger (sB) Peter Beckmann (sB)
Rechnungsprüfung	Heiko Kosche	Monika Korn

Zu Tagesordnungspunkt 18:

Sponsoring als Bestandteil der Verwaltungstätigkeit in und für Welper
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 09.06.2016

Ein **Beschluss** wird **nicht** gefasst. Es wird auf den Punkt im nichtöffentlichen Teil hingewiesen.

Zu Tagesordnungspunkt 19:

Anfragen / Mitteilungen

a) Anfragen

RM PHILIPPER fragt an, wo der Clou stehen würde.

BM SCHUMACHER teilt mit, dass der Clou bereits in Borgeln platziert sei und von der Landjugend genutzt werde.

RM PHILIPPER hätte gerne gewusst, was mit den ausgemusterten Atemschutzgeräten der Feuerwehr geschehen würde.

BM SCHUMACHER gibt an, dass es ihm derzeit nicht bekannt sei.

RM JÄSCHKE antwortet, dass er gehört habe, dass die Feuerwehr im Auftrag der Gemeinde die Atemschutzgeräte beim Zollamt in Kürze zur Versteigerung geben wolle.

RM DAUBE stellt fest, dass die Gemeinde Welper Mitglied der KDZ ist und der Bürgermeister in die Verbandsversammlung der KDZ gewählt worden sei.
Herr Daube bittet um Mitteilung, welchen Umfang die Mitgliedschaft und welche Leistungen durch die KDZ für die Gemeinde Welper erbracht werden.

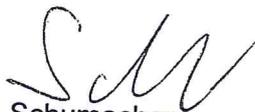
BM SCHUMACHER erwidert, die Verwaltung wird eine Zusammenstellung diesbezüglich erstellen und den Ratsmitgliedern zuleiten.

b) Mitteilungen

FBL HÜCKELHEIM teilt mit, dass die EDEKA-Gesellschaft einen Bauantrag auf Erweiterung der Ladenfläche und Umgestaltung des Gebäudes gestellt habe. Der Antrag wurde auf der Grundlage des geänderten Bebauungsplanes gestellt und die Gemeinde Welper wird das gemeindliche Einvernehmen im Wege des laufenden Geschäftes der Verwaltung erteilen.

FBL GRÜMME-KUZNIK gibt an, dass die Bezirksregierung die Wiederaufnahme von Zuweisungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz angekündigt habe. Dies bedeute, dass wieder mit der Aufnahme von Flüchtlingen zu rechnen sei. Kurzfristig werden der Gemeinde Welper ca. 40 Asylbewerber zugewiesen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt BM Schumacher um 21:45 Uhr den öffentlichen Teil der Ratssitzung.


- Schumacher -
Bürgermeister


- Robbert -
Schriftführerin